

23.05.2017 - 11:50 Uhr

Media Service: Schweizer Presserat: «Schweiz am Sonntag» berichtete korrekt über Glencore (Stellungnahme 10/2017)

Bern (ots) -

Parteien: Arbeitsgruppe Schweiz-Kolumbien c. «Schweiz am Sonntag»

Themen: Recherchegespräch / Wahrheit / Berichtigen

Beschwerde abgewiesen

Zusammenfassung

Presserat billigt Artikel über Glencores Verhalten rund um kolumbianische Kohleminen

Die «Schweiz am Sonntag» publizierte Ende August 2016 einen Bericht mit dem Titel «Der Bösewicht ist weg». Darin beschrieb die Zeitung die Reaktion des Rohstoffkonzerns Glencore auf Kritik an den Zuständen in Kohleminen in Kolumbien. Glencore zeige sich nun transparent und überrumple damit die Kritiker. Die Arbeitsgruppe Schweiz-Kolumbien (ASK) ziehe nach zwei Reisen mit Kritikern nach Kolumbien trotzdem eine negative Bilanz. Der Artikel hingegen kommt zum Schluss, die Bilanz von Glencores Verhalten in Kolumbien sei zwar durchzogen, mangelnde Transparenz könne man dem Konzern jedoch für einmal nicht vorwerfen.

Gegen den Bericht wehrte sich die ASK mit einer Beschwerde vor dem Schweizer Presserat. Die «Schweiz am Sonntag» habe die Hauptargumente der ASK unterschlagen und einseitig über angebliche Fortschritte in den durch den Kohleabbau betroffenen Indio-Gemeinden berichtet. Zudem habe die ASK ihre Aussagen nicht autorisieren können.

Der Presserat kommt zum Schluss, dass die «Schweiz am Sonntag» korrekt berichtet hat. Der Autor des Artikels hatte die ASK vorgängig über den geplanten Artikel informiert und präzise Fragen gestellt. Er hielt die Regeln zu Recherchegesprächen ein. Beim Kernthema des Artikels - der Frage, ob sich die Lage in den Indio-Gebieten wirklich verbessert hat - sind sich Autor und ASK nicht einig, es steht Aussage gegen Aussage. Der Autor hat jedoch die Haltung beider Seiten korrekt dargestellt und keine wichtigen Informationen unterschlagen. Der Presserat weist daher die Beschwerde ab.

Kontakt:

Schweizer Presserat
Conseil suisse de la presse
Consiglio svizzero della stampa
Ursina Wey
Geschäftsführerin/Directrice
Rechtsanwältin
Effingerstrasse 4a
3011 Bern
+41 (0)33 823 12 62
info@presserat.ch
www.presserat.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018292/100802848> abgerufen werden.